

EB-SIM ESG-Policy für Derivate und Rohstoffinvestment

Umgang mit **Derivaten**:

- Die EB-SIM zieht Derivate mit nachhaltigen Basiswerten gegenüber Derivaten mit nicht nachhaltigen Basiswerten vor, wenn die finanziellen Charakteristika (Liquidität, Absicherungsquote etc.) nicht schlechter sind.
- Die Basiswerte von Derivaten sollen nach Möglichkeit den ethisch-nachhaltigen Grundsätzen der EB-Gruppe entsprechen.
- Die EB-SIM versucht durch (Engagement-) Dialoge auf den vermehrten Einsatz von ethisch-nachhaltigen Basiswerten hinzuwirken.
- Der Einsatz von Derivaten erfolgt bei der EB-SIM nicht zu Investitionszwecken, sondern nur zur Absicherungszwecken bzw. zum Risikomanagement.
- Die EB-SIM nimmt keine Leerverkäufe vor.

Umgang mit **Rohstoffinvestment**:

- Bei Rohstoffinvestments ist die Berücksichtigung von Nachhaltigkeitskriterien für die EB-SIM von hoher Bedeutung.
- Die EB-SIM tätigt nur Rohstoffinvestments, wenn bei der Förderung des Basiswerts Nachhaltigkeitskriterien berücksichtigt werden. Ein Beispiel hierfür ist das „Responsible Sourcing Programme“ der London Bullion Market Association (LBMA) zur nachhaltigen Förderung von Gold und Silber.
- Die EB-SIM tätigt keine Investments in Agrarrohstoffe, wie bspw. Weizen oder Soja, da hierbei negative Auswirkungen auf Konsumenten oder Produzenten nicht ausgeschlossen werden können.